



Kamen, d. 17.09.2012

An den
Bürgermeister Hermann Hupe
Rathaus
Rathausplatz 1

59174 Kamen

Bürgerantrag gemäß § 24 der Gemeindeordnung zur Vorlage beim Straßenverkehrsausschuss

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

das schmale Teilstück der Westenmauer (Hausnummer 25 - 31) betreffend wende ich mich gemäß § 24 der Gemeindeordnung mit einer Beschwerde an Sie, die das stetig zunehmende Aufkommen an Durchgangsverkehr und die damit verbundene Lärmbelastung in dieser städtischen Sammelstraße angehen. Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, handelt sich bei den genannten Gebäuden um ältere Häuser, von denen drei unter Denkmalschutz stehen und die daher eingeschränkte Möglichkeiten haben, den Straßenlärm abzuwehren (z.B. durch entsprechende Fenster oder Isolation der Außenfassade) und die aufgrund ihrer historischen Bedeutung für die Stadt Kamen nicht nur ihren Bewohnern sondern sicherlich auch Ihnen am Herzen liegen. Zudem sind sie durch ihre Bauweise den Erschütterungen stärker ausgesetzt als moderne Häuser.

Die Westenmauer hat in der Mitte des genannten Bereichs eine Breite von ca. 460 cm zuzüglich zweier Ablaufrinnen von je 16 cm, ist aber in beiden Richtungen ohne Einschränkungen für alle Fahrzeuge gleich welcher Größe und Schwere zu befahren.

Die Bürgersteige (Breite auf der Häuserseite 260 cm), die dies wegen ihrer geringer Bordsteinhöhe (0 – 5 cm) erlauben, werden als Fahrfläche mit genutzt, das Säubern des Gehwegs kann aus o.g. Grund als gefährlich bezeichnet werden, zumal die vorgeschriebene Geschwindigkeit leider nur von einer kleinen Minderheit der Autofahrer eingehalten wird.

Um Ihnen einen Eindruck des Verkehrsaufkommens zu vermitteln, habe ich die durchfahrenden Fahrzeuge an unterschiedlichen Wochentagen zu unterschiedlichen Zeiten gezählt. Die Anzahl betrifft jeweils **einen Zeitraum von fünf Minuten**:

Freitag, 20.01.12	18.06 – 18.11 Uhr	48
Montag, 23.01.12	17.17 – 17.22 Uhr	61
Dienstag, 24.01.12	20.21 – 20.26 Uhr	21
Mittwoch, 25.01.12	16.40 – 16.45 Uhr	71
Donnerstag, 26.01.12	15.10 – 15.15 Uhr	49
Montag, 30.01.12	08.01 – 08.06 Uhr	31
Mittwoch, 15.02.12	22.01 – 22.06 Uhr	17

Um den anliegenden Bürgern Gesundheit und eine angemessene Lebensqualität zu gewährleisten und um weitere Schäden an der Bausubstanz zu verhindern bitten wir Sie, den o.g. Straßenabschnitt in eine Einbahnstraße umzuwandeln und geeignete Maßnahmen zur Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit zu treffen. Zudem sollte die Straße für den Schwerlastverkehr gesperrt werden.

Wir bitten Sie, diesen Bürgerantrag an den Straßenverkehrsausschuss zur Behandlung unseres Anliegens weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Die Anwohner